



LAND BRANDENBURG



1000069002

Investitionsbank des Landes Brandenburg Poststelle
Eing. 20. MRZ. 2018
Erl.

Ministerium für Ländliche
Entwicklung, Umwelt und
Landwirtschaft

Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg
Postfach 601150 | 14411 Potsdam

504/14

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13
14467 Potsdam

Investitionsbank des Landes Brandenburg
Teamleiterin Infrastruktur
Frau Jürgens ✓
Babelsberger Straße 21

Bearb.: Herr Herbst
Gesch.Z.: 43 her/hd
Hausruf: +49 331 866-7756
Fax: +49 331 866 7158
Internet: www.mlul.brandenburg.de
O:\Abt4\Abt4\43\Herbst\Natürliches Erbe 2014-
17\Stadt-Umland 2.1.1 + 2.1.2.docx

14473 Potsdam

Potsdam, 05. März 2018

Kriterien zur Prüfung von Förderanträgen im Rahmen des Stadt-Umland-Wettbewerbs (NESUR) der Fördergegenstände nach Punkt 2.1.1c) und Punkt 2.1.2 e)

Die fachliche Prüfung der Förderanträge erfolgt im Landesamt für Umwelt, dabei sind die nachfolgenden Aspekte zur Prüfung der Förderfähigkeit zu beachten:

Zu Punkt 2.1.1c)

- Beim Grunderwerb muss die Flächenverfügbarkeit im Grundbuch dauerhaft für den Naturschutz gesichert werden.
- Bei der Förderung von Naturerlebniseinrichtungen ist ein Nutzungskonzept vorzulegen.
- Naturerlebniseinrichtungen müssen einen unmittelbaren Bezug zu den jeweiligen Natura-2000-Gebieten bzw. der Nationalen Naturlandschaft haben.
- Das Vorhaben muss mit den im Projektgebiet zutreffenden Schutzgebietsverordnungen und Naturschutzfachplanungen (z. B. Natura 2000-Managementpläne, Pflege- und Entwicklungspläne) vereinbar sein.
- Besucherlenkungseinrichtungen müssen zur Vermeidung von Störungen und Beeinträchtigungen des Gebietes beitragen.
- Das Vorhaben muss zur Umsetzung des Maßnahmenprogramms Biologische Vielfalt des Landes Brandenburg beitragen.

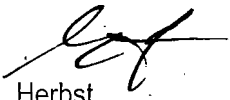
Zu Punkt 2.1.2 e)

- Beim Grundstückserwerb muss die Flächenverfügbarkeit im Grundbuch dauerhaft für den Naturschutz gesichert werden.

Dienstgebäude	Telefon	Fax	Tram-Haltestelle	Linien
Henning-von-Tresckow-Str. 2-13 Lindenstraße 34a	14467 Potsdam 14467 Potsdam	Zentrale +49 331 866-0	+49 331 866-7070	Alter Markt /Landtag
				91-93, 96, 98, 99 Bus 580, 604-606, 609, 610, 612, 614, 631, 638, 639, 650 696, N14, N16, N17

- Das Vorhaben muss mit den im Projektgebiet zutreffenden Schutzgebietsverordnungen, Erhaltungszielverordnungen und Naturschutzfachplannungen vereinbar sein.
- Vorhaben des Moorschutzes müssen im Einklang mit dem Moorschutzprogramm des Landes Brandenburg stehen.
- Das Vorhaben muss zur Umsetzung des Maßnahmenprogramms Biologische Vielfalt des Landes Brandenburg beitragen.

Im Auftrag



Herbst